Heike Hollnberger
20.11.2017

Kirchenchor St. Josef Undorf und Musikverein Undorf feiern Doppeljubiläum mit gemeinsamen Kirchenkonzert

Nicht nur der Musikverein Undorf feiert dieses Jahr sein 40-jähriges Vereinsjubiläum, auch dem Kirchenchor St. Josef Undorf darf man zu seinem 80-jährigen Bestehen gratulieren. Was also lag näher, als dies musikalisch in einem gemeinsamen Konzert zu feiern! Bereits Anfang des Jahres hatte sich der Undorfer Kirchenchor unter Prof. Norbert Düchtel gern und völlig unkompliziert bereit erklärt das Konzert mit zu gestalten und mit dem Dirigenten des Musikvereins Josef Dietz ein rundes abwechslungsreiches Programm erarbeitet. Das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit wurde den Besuchern der vollbesetzten Pfarrkirche St. Josef Undorf am 19.11.2017 präsentiert, die das musikalische Angebot sichtlich genossen.

Die Akteure brachten getrennt und in unterschiedlichen Besetzungen bekannte aber auch selten aufgeführte Stücke zu Gehör. Mit „Jauchzet dem Herrn alle Welt“ einem Stück für 7-stimmigen Chor, Orgel und Blechbläser wurde das Konzert eröffnet. Das Blasorchester brachte die Werke „Sine Nomine“ von Carl Thiel, „Hymnus“ von Gustav Mahler, „Hymn of Praise“ von Anton Bruckner, „Fantasia on a Theme“ von Thomas Tallis und Beethovens „Air Pathétique“ zu Gehör. Festlich erklang die von Organist Ludwig Schmitt vorgetragene „Intrada“ von Robert Jones. Dazwischen beeindruckte Matthias Dietz mit seinen Posaunensoli begleitet von Prof. Düchtel an der Orgel. Besondere Wirkung entfaltete das von der Sopranistin Julia Jurgasch meditativ und eindrucksvoll vorgetragene „Ave Maria“ von Giulio Caccini. Bei der „Messe in G“ von Christopher Tambling durfte das Publikum den Chor im „Gloria“ und dem „Sanctus“ gesanglich unterstützen. Besonders imposant war es, als Händels „Halleluja“ durch das Kirchenschiff brauste und das Programm beschloss.

Mit stürmischem Applaus und Standing Ovations belohnte das Publikum alle Mitwirkenden für die gelungene musikalische Zusammenarbeit.

und hier der Artikel in der MZ vom 2017-11-24 als pdf